

Vergessen Sie den G-Punkt, Frauen wollen am CUV verwöhnt werden

Lassen Sie den G-Punkt links liegen. Die erogenste Zone einer Frau ist nämlich der CUV. Wir zeigen, wie Sie den CUV finden und sie zu ihrem vielleicht besten Orgasmus bringen

Haben Sie sich auch schon häufiger auf die Suche nach dem G-Punkt gemacht und waren sich doch nie wirklich sicher, ob Sie ihn getroffen haben? Lange Zeit galt der G-Punkt (benannt nach dem Gynäkologe Ernst Gräfenberg) als der ultimative Hotspot der Damen, wenn es darum geht, einen ekstatischen weiblichen Orgasmus zu provozieren. Er soll sich an der oberen vorderen Scheidenwand befinden und bei Erregung anschwellen und rau werden. Tausende Männer und Mediziner haben viele Stunden mit der Erforschung dieser geheimen Lustzentrale verbracht. Nun bekommt der G-Punkt ernstzunehmende Konkurrenz – vom CUV.

>>> 17 geniale Tipps, ihre Vagina zu verwöhnen

Die Entdeckung der CUV-Zone

Auch italienische Wissenschaftler befassten sich mit dem G-Punkt und machten aufgrund der bereits vorliegenden Informationen eine bahnbrechende Entdeckung. Die Forschergruppe vor der Universität Tor Vergata in Rom fand heraus, dass nicht nur ein einzelner Punkt an der Ekstase der Frau beteiligt ist. In der Studie, die sie Fachmagazin "[Nature Reviews Urology](#)" veröffentlichten, zweifelten Sie den G-Punkt als alleinigen Lustbringer an und stellten schließlich erstmals den CUV vor. Per Ultraschall stellten die Wissenschaftler fest, in welchen Bereichen die Frau auf die Stimulation durch Penetration reagiert.

>>> Mit einer Tantramassage zu ungeahnten Höhepunkten



Galina Tcivina / Shutterstock.com

Der G-Schalter ist umgelegt. Der CUV ist jetzt der wahre Orgasmus-Garant



STARK IM HOME GYM

**Entdecke die Fitness-Tools von
Men's Health Power**

Was heißt CUV und wo ist der CUV-Bereich?

Jetzt hatten wir uns gerade an den G-Punkt gewöhnt, da kommt eine neue Abkürzung um die Ecke. Doch was genau ist der CUV? Es bedeutet **clitourethrovaginal complex**.

Dieser beinhaltet die in der Vagina liegenden Wurzeln der Klitoris und den Kitzler selbst (engl. "clitoris"), die Harnröhre (engl. "urethra") und die Scheidenwand (engl. "vaginal wall"). Die Bereiche sind durch Gewebe, Nerven und Blutgefäße

miteinander verbunden. Die erogene Zone ist also viel größer als der ursprünglich angenommene münzgroße Fleck. Das macht es uns Männern bei der Stimulation jetzt deutlich einfacher.

>>> So bringen Sie Ihre Partnerin zum Ejakulieren

Wie reagieren Frauen auf die Stimulation des Lustzentrums CUV? Studienautor Emmanuele Jannini beweist mittels der Untersuchungsergebnisse, dass die Stimulation des CUV zu intensiveren vaginalen Orgasmen führen kann. Die Forscher berichten, dass diese Höhepunkte derart intensiv seien, dass der ganze Körper der Frau in Wallung kommt – anders als wenn, beispielsweise nur der Kitzler stimuliert wird. Per Ultraschall stellten die Forscher fest, dass die Stimulation beim Masturbieren an der Klitoris lediglich den Blutfluss im Kitzler verstärkt. Eine Penetration hingegen, steigere die Durchblutung im gesamten Bereich des clitourethrovaginal complex.

>>> Sex bei 35 Grad? So macht der Liebesakt auch bei Hitze Spaß

Ist der G-Punkt also nicht mehr aktuell?

Ja und Nein. Die obere Scheidenwand, an der, etwa 4 bis 5 Zentimeter vom Scheideneingang entfernt, der Hotspot liegen soll, ist Teil des Lustkomplexes. Eine Stimulation dieser Region ist deswegen auch am vaginalen Orgasmus beteiligt. Der G-Punkt hat nun sozusagen ein wissenschaftliches Upgrade bekommen. Übrigens: Das gesamte vordere Drittel der Vagina ist durchzogen von vielen Nervenenden, die auf Stimulation reagieren.

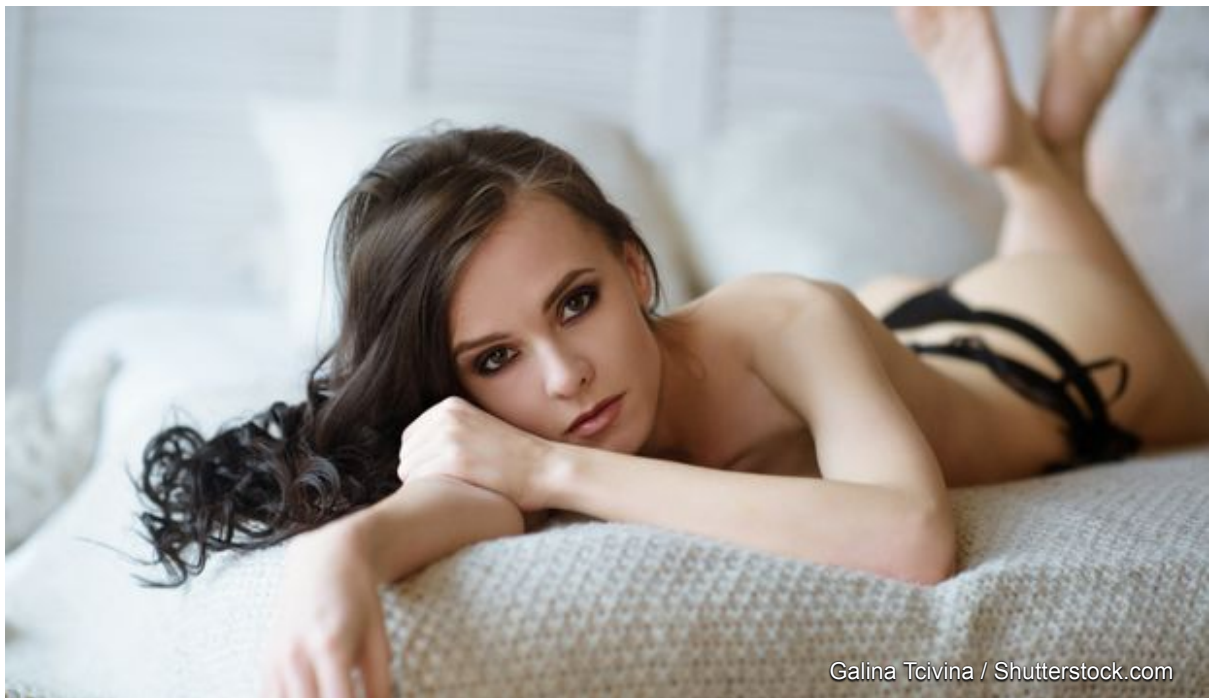


Für einen vaginalen Höhepunkt muss der CUV stimuliert werden

>>> **Die erogenen Zonen einer Frau: Von der Klitoris bis zum G-Punkt**

Wie Sie die Liebste am CUV zum Orgasmus bringen

Statt sich auf einen kleinen Fleck an der vorderen Scheidenwand oder an ihrer Vulva zu konzentrieren, sollten Sie also die gesamte obere Wand der Vagina stimulieren. So regen Sie die Durchblutung in all den beteiligten Regionen an. Die gesamte Scheide wird so erregt und stark durchblutet. Weil Sie die inneren Verbindungen der Klitoris berühren, wird auch der Teil des Kitzlers stimuliert, der außerhalb des Körpers liegt. Indem Sie den CUV als große erogene Zone sehen und sich nicht auf einen Aspekt des Komplexes einschließen, können Sie der Liebsten zu einem irren vaginalen Orgasmus verhelfen.



Der G-Punkt bekommt ernstzunehmende Konkurrenz – vom CUV

Die beste Stellung zur Stimulation der CUV-Zone

Um den CUV großflächig zu stimulieren, eignen sich einige Sex-Stellungen besonders. Der italienische Forscher Jannini betont, dass zwar jede Frau von ganz unterschiedlichen Berührungen stimuliert wird. Doch grundsätzlich seien die Stellung **a tergo**, auch als Hündchenstellung oder **Doggy-Style** bekannt, und die Reiterstellung prädestiniert zur Stimulation des clitourethrovaginal complex. Beim Sex von hinten erreicht der Penis nämlich am besten die obere Scheidenwand. Wenn die Frau dabei ein Hohlkreuz macht, kann sie den Penis besser dirigieren. Auch in der **Reiterstellung** hat die Frau die Kontrolle über Eindringwinkel und -tiefe. Wenn sie sich nach hinten beugt, verstärkt sich der Druck des Glieds auf die vordere Scheidenwand. Zusätzlich zu den Empfehlungen der Wissenschaftler eignet sich auch die **Löffelchenstellung**. Hierbei wird zwar die Region des G-Punkts nicht so intensiv gereizt wie in den anderen beiden Sex-Stellungen, jedoch wird der Eingang der Vagina gedehnt und so der gesamte Scheideneingang stärker stimuliert. Um den Druck auf die vordere Scheidenwand bei der Penetration zu erhöhen, kann die Frau ein Bein über die Hüfte des Mannes legen.

>>> **Sexstellungen, die Sie garantiert noch nicht kannten**



In der Reiterstellung und beim Doggy-Style verwöhnen Sie den CUV besonders

So finden Sie den CUV bei der Frau mit der Hand

Wenn sie den CUV optimal stimulieren wollen, eignet sich die Penetration tatsächlich am besten, weil Sie dabei großflächig alle beteiligten Regionen reizen. Aber auch per Hand können Sie die Dame so anheizen. Führen Sie dazu mehrere Finger in die Vagina ein. Statt nach einer rauen Erhebung zu suchen, erregen Sie die gesamte Region. Mit den Fingerspitzen streichen Sie über die obere Scheidenwand und kraulen als würden Sie mit einer "Komm her"-Bewegung jemanden herlocken. Auch Sex-Spielzeug eignet sich für CUV-Spielchen: Mit einem G-Punkt-Vibrator können Sie die gesamte Region stimulieren, statt nur an einem Fleck zu kitzeln.

>>> **Aufregende Sextoys für Sie und Ihre Liebste**

Wie Sie das Wissen um den CVU zum guten Liebhaber macht

Wer darüber Bescheid weiß, wie er seine Partnerin erregt, ist klar im Vorteil. Das Wissen um den CUV bringt Sie in eine noch bessere Lage. Denn die Frau selbst ist kaum in der Lage die Lust-Region so zu stimulieren, dass sie den vaginalen Lustgipfel erreicht – selbst mit einem Sextoy. Die bloße Stimulation des Kitzlers, welche die meisten Frauen bei der Masturbation anwenden, oder die Suche nach dem Hotspot mit speziellen Vibratoren führt oft lediglich zu einem flachen

klitoralen Höhepunkt. Unser Tipp: Verwöhnen Sie den CUV. Sie wird einen irren Orgasmus bekommen, wie sie ihn vorher nie erlebt hat – das macht Sie unverzichtbar.

>>> Neue Höhepunkte: So gelingt der Deluxe-Orgasmus